Im Browser anzeigen



Guten Tag

Mit viel Power sind wir ins neue Jahr gestartet und haben bereits die ersten News für Sie zusammengetragen.

Was macht die Linie-e noch ausser Führungen? Welche Gäste sind von Weitem angereist, um unsere Wasserkraftanlage zu bestaunen und was machen die orangen Kästchen in der Region Basel?

Wir wünschen viel Spass bei der Lektüre Mit energiegeladenenen Grüssen Ihr Team der Linie-e

Schulprojekt Cham

Alle zwei Jahre nehmen Sekundarschüler:innen der Schule Cham an einem Projekt zum Thema Energie und Strom teil. 19 Klassen haben sich während 57 Veranstaltungen mit den Themen erneuerbare Energie, Strom sparen und Solar- und Wasserkraft auseinandergesetzt. Im zweiten Projektteil gestalteten die Klassen mit Hilfe von Werbefachleuten Plakate im Weltformat. Das Siegerplakat wird ab Mitte März in der Gemeinde Cham aufgehängt.

Das Ziel des Projektes ist, den Schüler:innen die Relevanz und Möglichkeiten der erneuerbaren Energien und der Energiewende zu vermitteln und ihnen zu zeigen, wie bereits sie in ihrem Alltag in Richtung Energiewende steuern können.

Das Projekt wurde durch die Gemeinde Cham, die WWZ, den Lorzenstromfonds, des Bundesamtes für Energie und Energie Zukunft Schweiz ermöglicht.





Erfahren Sie mehr über individuelle Projektmöglichkeiten



Geothermie- Messungen der IWB

Geothermie, auch bekannt als Erdwärme, ist eine CO₂- freie Heizmöglichkeit.

Das System der Geothermie ist einfach. Schon ab 1km Tiefe herrschen Wassertemperaturen von ca. 40°C. Diese Wärme wird durch ein Fernwärmesystem in einer Vielzahl von Haushalten zum Heizen genutzt.

Auch in der Region Basel wird seit 27 Jahren auf Fernwärme gesetzt. Bereits heute können so in der Region rund 9'000 Haushalte mit Wärme beliefert werden. Aktuell wird das Potential zum Ausbau der Geothermie in der Region Basel überprüft. Dies geschieht, indem sogenannte Vibro-Trucks Schallwellen aussenden, die im Untergrund reflektiert werden. Die kleinen orangen Kästchen, genannt Geophone, die im ganzen Testgebiet verteilt sind, nehmen die Schallwellen auf und werden anschliessend ausgewertet.

Für weitere Infos zum Projekt Geothermie:

Geo2riehen

TeleBasel Beitrag



Besuch von weit her

Unser Guide Leo Gärtner durfte diesen Januar eine Studentengruppe auf dem Wasserkraftwerk Ruppoldingen empfangen und in das Geheimnis der Schweizer Wasserkraft einweihen. Soweit ist das Alltag für die Linie-e. Doch diese Studentengruppe kam aus Thailand und besuchte die Schweiz im Rahmen einer Studienreise.

Die meisten unserer Besuchenden haben einen kürzeren Anfahrtsweg. Aber auch für sie bieten wir diverse unserer Führungen in Englisch oder Französisch an.

Schauen Sie auf unserer Homepage vorbei

Neues Gesicht im Team der Linie-e



Kristina Ehrsam arbeitet seit Dezember für die Besucherplattform «Linie-e» von Energie Zukunft Schweiz. Ihre Schwerpunkte liegen im Buchungswesen, der Verwaltung «Schulmodule im Klassenzimmer» und der Betreuung von Besuchergruppen auf der ARA Birs als Guide. Kristina hat ihren Hintergrund in der Biologie und Ökologie.

Erfahren Sie mehr über die Gesichter hinter der Linie-e

Updates der Linie-e

Bis Mitte März müssen wir uns noch gedulden, dann öffnen unsere letzten Anlagen ihre Tore wieder für Führungen. Pünktlich zum Frühlingsbeginn, sind damit alle unsere Führungen wieder buchbar. Der perfekte Zeitpunkt für eine Führung auf einer unserer Trinkwasseranlagen, wo man neben der Wasseraufbereitung auch keimende Blumen und zwitschernde Vögel beobachten kann.

Buchen Sie jetzt Ihre nächste Führung

Wir beobachten derweil die aktuellen BAG Bestimmungen. Zertifikats- und Maskenpflicht gilt vorläufig weiterhin für alle Besuchenden ab 16 Jahren.













Energie Zukunft Schweiz AG, Basel | Lausanne | Neuenkirch | Zürich, +41 61 500 18 00, Copyright 2021. All rights reserved Energie Zukunft Schweiz AG. www.ezs.ch Abmelden